



# Digitale Werkzeuge im Rahmen inkluisiver musikalischer Ausbildung



Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Gefördert vom:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

**Betreff: Digitale Werkzeuge im Rahmen inklusiver musikalischer Ausbildung**

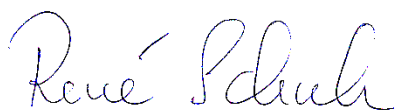
Sehr geehrte Damen und Herren,

musikalische Bildung für alle Kinder und Jugendlichen! Dies ist der Anspruch der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen. Die Bundesakademie entwickelt und vermittelt musikpädagogische Methoden und Projekte, die der gesellschaftlichen Vielfalt gerecht werden und junge Menschen an musikalische Bildung heranführen. Vor diesem Hintergrund ist auch die Auseinandersetzung mit dem Themenfeld Inklusion selbstverständlich. Inklusion – das heißt, Vielfalt als Normalzustand zu leben. Wir fragen nach Zugangsmöglichkeiten und individuellen Fähigkeiten und Stärken.

Mit welchen Methoden lässt sich Inklusion in der musikalischen Ausbildung konkret umsetzen und welche Möglichkeiten bietet dafür der Raum des Digitalen? In Kooperation mit der Deutschen Bläserjugend führte die Bundesakademie im Jahr 2017 das Projekt „Digitale Werkzeuge im Rahmen inklusiver musikalischer Ausbildung“ durch. Im Rahmen des Projekts wurden **Videos** entwickelt, die zeigen, wie das Rhythmuslernen inklusiver gestaltet werden kann. Ebenso wurde eine **Fotosammlung zu inklusiven Ausbildungssituationen** in der Amateurmusik zusammengestellt.

Wir freuen uns, wenn Sie die digitalen Werkzeuge in Ihrem Wirkungsbereich einsetzen, um noch mehr Kinder und Jugendliche an Musik heranzuführen. Weitere Informationen zu den digitalen Werkzeugen erhalten Sie in der Anlage.

Mit freundlichen Grüßen



René Schuh  
Direktor der Bundesakademie für  
musikalische Jugendbildung Trossingen



Jakob Scherzinger  
stellvertretender Bundesvorsitzender der  
Deutschen Bläserjugend

### Zu den Medien des Projekts:

Innerhalb des Projekts „Digitale Werkzeuge im Rahmen inklusiver musikalischer Ausbildung“ der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen in Kooperation mit der Deutschen Bläserjugend sind verschiedene Materialien entstanden, die zum Teil auf diesem Stick abgelegt sind. Engagierte können die Medien nutzen, um ihre musikalische Arbeit vor Ort inklusiver zu gestalten.

In den **Videos** wird eine Methode vorgestellt, mit deren Hilfe das Rhythmuslernen inklusiver gestaltet werden kann. Durch die individuelle Nutzung der Videos entsteht die Möglichkeit, das Lernen individueller zu gestalten. Zudem zeigt die Methode, wie auch ohne Notenkenntnisse oder ohne Sprache verschiedene Zusammenhänge erlernt werden können. Musiklehrende und Engagierte in den Strukturen der Amateurmusik können die Videos im Rahmen ihrer Angebote musikalischer Bildung einsetzen.

Die Videos finden Sie auf dem YouTube-Kanal der Bundesakademie Trossingen unter: <https://www.youtube.com/channel/UC6qhApp25e01FLWrjg-IMuA>

Zusätzlich sind im Projekt **Fotos inklusiver Ausbildungssituationen** entstanden, die wir auf diesem Stick abgelegt haben. Sie zeigen einen Ausschnitt der Vielfalt in Strukturen der Amateurmusik. Wir danken dabei herzlich dem Spielmannszug Berlin-Pankow ([www.spielmannszug-pankow.de](http://www.spielmannszug-pankow.de)), dem Begegnungschor ([www.begegnungschor.de](http://www.begegnungschor.de)) und dem Jugend- und Blasorchester Leipzig ([www.jbo-leipzig.de](http://www.jbo-leipzig.de)), die wir während ihrer Probenarbeit fotografieren durften. Diese drei Ensembles stehen exemplarisch für die Vielfalt des Amateurmusizierens.

Die Fotos sind für alle Strukturen der Amateurmusik und für Musiklehrende frei nutzbar. So können beispielsweise Flyer oder Broschüren zu Themen wie Inklusion oder Vielfalt bebildert werden. Für die Nutzung ist eine formlose Nutzungsanfrage an die Bundesakademie unter [info@bundesakademie-trossingen.de](mailto:info@bundesakademie-trossingen.de) zu stellen. Die Fotos dürfen nicht kommerziell genutzt werden. Es ist erforderlich, bei der Nutzung die Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen als Rechteinhaber zu nennen („Fotos: Bundesakademie Trossingen / taktiker Werbeagentur GmbH“).

Um Informationen für Verantwortliche direkt verfügbar zu machen, hat die Bundesakademie unter [inklusion.bundesakademie-trossingen.de](http://inklusion.bundesakademie-trossingen.de) ein **Online-Portal** veröffentlicht. Dort stehen unter anderem Methoden, rechtliche Hinweise, Tipps für gute Praxis und Informationen über Förderprogramme und Beratungsmöglichkeiten bereit. Die Plattform verstärkt außerdem die Vernetzung der Engagierten in der inklusiven musikalischen Arbeit.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter [info@bundesakademie-trossingen.de](mailto:info@bundesakademie-trossingen.de) und unter [inklusion@deutsche-blaeserjugend.de](mailto:inklusion@deutsche-blaeserjugend.de) zur Verfügung.

Die Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK).

Gefördert vom:



Gefördert vom:

